

(Download pdf) Der Kuss des Windes - Sturmkrieger: Band 1

## Der Kuss des Windes - Sturmkrieger: Band 1

Von Shannon Messenger

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #220304 in eBooksVerffentlicht am: 2015-01-12Erscheinungsdatum: 2015-01-12File Name: B00PCWMX18 | File size: 16.Mb

**Von Shannon Messenger : Der Kuss des Windes - Sturmkrieger: Band 1** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Kuss des Windes - Sturmkrieger: Band 1:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leichte Schwchen, aber lesenswert...Von Katja W.Inhalt: Vane hat immer wieder kehrende Trume, von einem Tornado, in dem er das Gesicht eines Mdchens sieht. Dies hat mit seiner Vergangenheit zu tun, in dem seinem Eltern tdlich verunglckten. Als Audra in Vanes Leben tritt und sagt, dass er ein Windlufer ist, kann er dies nicht glauben. Doch sie sieht dem Mdchen in seinen Trumen hnlich. Kann er ihr wirklich vertrauen?Die Ausbildung ist fr Vane nicht grade

leicht und Audra eröffnet ihm, dass auf seinen Schultern weit mehr Verantwortung lastet, als er sich vorstellen kann. Denn Vane ist unter den Windlufener etwas Besonderes und sein Leben wurde schon von anderen geplant. Schreibstil: Der Schreibstil gefiel mir gut, das Buch lies sich sehr schnell und ohne Probleme lesen. Geschrieben ist es im Wechsel, aus Sicht von Vane und Audra. Meinung: Hier muss der Junge ausgebildet werden und das Mädchen ist quasi schon eine ganz große Nummer in ihrer Welt. Etwas was ich eher selten lese, aber der Klappentext hat mich einfach angesprochen. Und ich muss sagen, enttäuscht wurde ich nicht. Um mit Vane warm zu werden, hab ich eine gewisse Zeit gebraucht. Er wirkt anfangs ungütlich, als ihm Audra in die Welt des Windes einführt. Das macht es natürlich schwer sich Vane männlich vorzustellen. :D Unerlich bedient er sich gewisser Klischees, aber wenn er dann loskreischt... da dachte ich wirklich, dass die Autorin vielleicht doch lieber die Rollen getauscht hätte. Vane entwickelt sich jedoch im Laufe des Buches. Audra ist ein starkes, hohes und selbstbewusstes Mädchen, was schnell unnahbar wirken kann. Aber wenn man jahrelang allein lebt, da verlernt man einfach gewisse soziale Kompetenzen. Jedoch spürt man bei ihr eine gewisse Unsicherheit, die ich ehrlich gesagt nicht erwartet hätte. Aber da ist Audra einfach typisches Mädchen. :) Nebencharaktere haben wir jetzt nichts relevantes. Man kommt wirklich überwiegend nur mit Vane und Audra in Berührung. Die Stiefeltern von Vane scheinen sehr nett zu sein, die Stiefmutter klammert vielleicht etwas zu sehr. Der beste Freund von Vane, Isaac, war leider so gar nicht mein Fall. Dann war da nach Audras Mutter, die ich bis zum Schluss einfach nicht einschätzen konnte und ich traue ihr keinen Meter. Die Frau ist mir einfach unsympathisch. Die Welt der Windlufener hat mir wirklich gut gefallen. Mag sein, dass es den ein oder anderen stört, dass sich das Buch anfangs sehr intensiv mit der Ausbildung von Vane beschäftigt. Diverse Kampf- und Trainingsstunden können dazu führen, dass man sich durchbeißen muss. Aber es lohnt sich! Die größte Schwäche lag für mich anfangs bei den Charakteren, was sich im Laufe der Geschichte gebessert hat. Zum Ende hin wurde die Geschichte spannend und ich hab das bekommen, worauf ich schon die ganze Zeit gewartet hatte - mal einen richtigen Kampf. :) Das Ende kann man dann als kleinen Cliffhanger bezeichnen und wird vielleicht nicht jeden zufrieden stellen. Ich erhoffe mir einen spannenden zweiten Band, der mich einfach schon zu Beginn so einnehmen kann, wie Band eins das zum Ende schafft. Fazit: Leichte Schwächen, dennoch lohnt es sich dran zu bleiben. Die Autorin konnte bei mir durch ihre Ideen punkten. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Strömischer Auftakt Von S. Dohl Wer hätte gedacht, dass sich in diesem Buch eine so tolle Story verbirgt! Was auf den ersten Blick dann doch eher als durchschnittlicher Teen-Matsch erscheint, entpuppt sich als wirklich vielversprechender Reihenauftritt mit Must-Read Potenzial. Im Auge behalten! Sturm, Wind, verbotene Liebe. Eingefangen in einem Bild und perfekt ins Cover gebannt, schnell orientiert am Original. Dieses hat aber trotzdem die Nase vorne, das Motiv gefällt mir dann doch einen Tick besser, als das deutsche. Erste Überraschung: Wesentlich mehr Tiefe als erwartet! Ich bin Fan von sehr komplexen und vielschichtigen Figuren, mit vielen Facetten. Schwarz-Wei-Malerei liegt mir überhaupt nicht, doch bei den meisten Jugendbüchern erwarte ich schon gar nicht mehr. Die Figuren in "Sturmkriegler" waren daher eine sowohl positive, als auch sehr angenehme Überraschung, angefangen bei der Tatsache, dass mir Vane als Protagonist sehr zugesagt hat. Oft erscheinen männliche Protagonisten nicht sonderlich glaubhaft, wenn die Geschichte aus der Feder einer Frau stammt, doch mit Vane liegt die Sache definitiv anders. Ein typischer Teenager, zumindest auf den ersten Blick, der endlich auch mal denkt wie ein pubertärer Junge, und bei Audras Anblick nicht in schmalziges Gesabbel verflutet, sondern sein Augenmerk auch tatsächlich mal auf das Offensichtliche legt. (Wenn auch noch mehr als genug Gesabbel vorhanden ist.) Seine fehlenden Erinnerungen und sein hin und wieder auftretendes Hadern mit seinem Schicksal sind super umgesetzt und machen ihn zu einer interessanten Figur. Audra schafft es trotzdem in zu berieten. Ihr Charakter ist voller Kontraste. Sie ist sanft und doch hart. Liebevoll und eiskalt. Zielstrebig und aufopferungsvoll. Sie bietet eine ganze Fülle an Charakterzügen, die sich perfekt in ein Ganzes sammeln und bei mir wirklich auf Begeisterung stoßen konnten. Etwas weniger eindrucksvoll kommen die Nebenfiguren daher, die erstens etwas mager gestreut sind und zweitens dann doch etwas in das Gut/Böse-Muster abrutschen. Handlungstechnisch kann das Buch definitiv auch punkten. Endlich mal wieder (wenigstens ansatzweise) etwas Neues! Die Grundidee, die die Autorin hier aufs Papier gezaubert hat, bietet unglaublich viel Potenzial. Der Kampf unter den Vlkern des Windes ist wirklich gut durchdacht, das lässt sich nicht bestreiten. Inhaltlich kann man kaum mehr verraten, als der Klappentext schon hergibt, da hier Detail für Detail aufeinander aufbaut. Ein klasse roter Faden, super ausgearbeitet, das perfekte Maß an Spannung. Einzig das etwas eintönige Setting, das nur manchmal etwas aufgelockert wird, wird auf Dauer etwas zäh. Da die Handlung innerhalb weniger Tage spielt, die sehr ausführlich beschrieben werden, ist das kaum verwunderlich, aber hin und wieder bekommt man leider das Gefühl, festzustecken. Was allerdings wiederum den Verlauf der Handlung widerspiegelt, denn auch hier fließt nicht alles wie geschmiert. Auf den Lesefluss auswirken sollte sich das aber trotzdem besser nicht. Alles in allem noch besser als erwartet und absolut lohnenswert! Der Schreibstil ist entsprechend eines Jugendbuches eher schlicht gehalten, flüssig und leicht zu lesen, aber hat trotzdem eine markante Note. Auch hier findet die Autorin somit eine gute Balance. Die Sichtwechsel sind authentisch und gut nachzuvollziehen, ebenso die Zeitwechsel. Beides auf einmal zu meistern, ist mit Sicherheit nicht einfach, also auch hier ein absolut positiver Eindruck. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Biete einige unterhaltsame Lesestunden und noch viel Potenzial für die Folgebände. Von Kate Der Kuss des Windes - Sturmkriegler von Shannon Messenger weist zwar einige kleinere Schwächen auf, ist jedoch im Großen und Ganzen ein interessanter Auftakt mit viel Potenzial für den

nchsten Band. Die Geschichte wird abwechselnd aus der Sicht von Vane und Audra erzählt. Shannon Messenger hat einen sehr leichten und einfach gehaltenen Schreibstil. Dadurch lässt sich die Geschichte trotz der über fünfhundert Seiten sehr schnell lesen. Die Fantasyelemente haben bei mir deutlich zum Lesevergnügen beigetragen, da ich es so in dieser Form bisher noch nirgendwo anderes gelesen habe. Ein paar Kritikpunkte gab es dennoch. Zum einen hatte ich das Gefühl, dass zumindest Vane noch nicht ganz herausgearbeitet wurde. Sein Verhalten empfand ich als Sprunghaft und stellenweise - auch für einen Siebzehnjährigen - nicht ganz glaubwürdig. Die Balance zwischen Teenager und einem angehenden Krieger der Slythen ist Frau Messenger nicht ganz optimal gelungen. Allerdings bietet dies einiges an Potenzial für die weitere Entwicklung. Vielleicht war aber auch der direkte Vergleich zu Audra für ihn einfach nicht gerecht. Durch die abwechselnden Kapitel bekommt der Leser Einblicke in die Gedankenwelt der Beiden und ist Beiden somit recht nah. Dadurch wurde der Unterschied einfach sehr deutlich und ist - zumindest für mich - zugunsten von Audra ausgefallen. Der andere Punkt ist der Plot an sich. Es war interessant und unterhaltsam zu verfolgen, wie die Geschichte ihren Lauf nimmt. Jedoch hatte ich eher das Gefühl, dass es zu gut neunzig Prozent nur um die Vorbereitung zum Showdown geht und dieser an sich innerhalb weniger Seiten schon vorbei war. Dies hatte zur Folge, dass das Ende gefühlt zu kurz gekommen ist und die Erwartungen, die im Verlauf immer weiter geschürt wurden, nicht erfüllt wurden. Aber auch hier gibt es noch Platz nach oben, sodass ich mich schon auf den zweiten Band freue. Denn die Autorin hat am Ende noch einige Wendungen eingebaut, die zwar nicht gänzlich überraschend kamen, dennoch in solch einer Form nicht erwartet wurden. Auch hier gab es noch einiges an Potenzial, was die Autorin nicht genutzt hat, was mich aber wieder auf den zweiten Band hoffen lässt. Fazit: Der Kuss des Windes - Sturmkrieger von Shannon Messenger bietet einige unterhaltsame Lesestunden und noch viel Potenzial für die Folgebände. Daher sieht man gerne über die wenigen Kritikpunkte hinweg und erwartet nun gespannt, wie es mit Vane und Audra weitergehen wird.

Kurzbeschreibung Eine tödliche Vergangenheit und eine verbotene Liebe Der 17-jährige Vane erinnert sich an nichts. Nur an die Angst und den Todeswirbel. Und an sie, die ihn seither in seinen Träumen verfolgt ... Audra dagegen erinnert sich genau an die Sturmkrieger und ihre zerstörerische Macht. Denn Audra ist die Herrin des Windes und wacht über Vanes Leben. Als ihnen die Tyrannen der Lfte erneut auf der Spur sind, bleibt Audra nichts anderes übrig, als Vanes Erinnerung zu aktivieren. Doch die größte Gefahr geht nicht von den Kriegern aus sondern von der zarten Liebe zwischen Vane und Audra ... Pressestimmen "Es hat viel Freude gemacht das Buch wegzuschmökern und ich bin schon jetzt auf die Fortsetzung gespannt." (martinabookaholic.wordpress.com) Kurzbeschreibung Eine tödliche Vergangenheit und eine verbotene Liebe Der 17-jährige Vane erinnert sich an nichts. Nur an die Angst und den Todeswirbel. Und an sie, die ihn seither in seinen Träumen verfolgt ... Audra dagegen erinnert sich genau an die Sturmkrieger und ihre zerstörerische Macht. Denn Audra ist die Herrin des Windes und wacht über Vanes Leben. Als ihnen die Tyrannen der Lfte erneut auf der Spur sind, bleibt Audra nichts anderes übrig, als Vanes Erinnerung zu aktivieren. Doch die größte Gefahr geht nicht von den Kriegern aus sondern von der zarten Liebe zwischen Vane und Audra ...